



Disentis Sedrun

Sedrun Disentis Tourismus

Protokoll der 18. ordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, 05. Oktober 2017 um 20.00 Uhr
in der Halle Cons in Disentis

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Genehmigung Protokoll der 17. Generalversammlung vom 06. Oktober 2016 in Sedrun
3. Jahresbericht 2016/17
4. Präsentation Jahresrechnung 2016/17
5. Revisionsbericht
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2016/17
 - Décharge-Erteilung an die Organe
7. Wie weiter mit SDT?
8. Anträge gemäss Art. 8 der Statuten
9. Informationen:
 - Graubünden Ferien stellt Marketing-Massnahmen für SDT vor
10. Varia



Disentis Sedrun

Trakt. I Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur 18. ordentlichen Generalversammlung von Sedrun Disentis Tourismus.

Er stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde und somit beschlussfähig ist.

Speziell begrüsst der Präsident unser heutigen Gast Herr Regierungsrat Domenic Parolini, Frau Hemmi Müller und Herrn Christian Peyer die sich und die Interessengemeinschaft Zweitwohnungseigentümer Disentis und Tujetsch anschliessend an die Worte vom Herrn Regierungsrat Parolini vorstellen, sowie die Vertreter aus der regionalen Politik und unsere Tourismuspartner.

Medien:

Herzlich willkommen sind auch alle Medienschaffende und besten Dank im Voraus für die Berichterstattung.

Geschäftsführer Hans Kaspar Schwarzenbach mit dem Team von Sedrun Disentis Tourismus.

Zahlreiche Mitglieder, Firmen, Gäste und Eingeladene haben sich entschuldigt.

Die Generalversammlung wird in deutscher Sprache durchgeführt. Alle Anwesenden können sich in der von ihnen gewünschten Sprache äussern.

Einführung durch den Präsidenten

Die 17. ordentliche Generalversammlung beinhaltet folgende Schwerpunkte:

1. Behandlung der ordentlichen Geschäfte
2. Präsentation der Marketing-Massnahmen von Graubünden Ferien
3. Aktuelle Informationen

Herr Regierungsrat Parolini

Im Namen der Bündner Regierung bedankt sich Herr Parolini für die Einladung. Er sei sehr erfreut, heute Abend an der Generalversammlung von einer der wichtigsten Feriendestination dabei zu sein. Die Region mit den zwei Grossinvestoren Herr Samith Sawiris und Herr Markus Weber sei einzigartig im Kanton. Für eine hohe Kontinuität sei eine gute Zusammenarbeit das A und O. Ein erstes Zeichen sei der im vergangenen Jahr eingeführte Tarifverbund. Weiter betont er, dass die obere Surselva nur als Ganzes einen starken Auftritt haben werde. Dies verlangt von allen Beteiligten, altes Denken zur Seite zu schieben.



Disentis Sedrun

Frau Müller Hemmi und Herr Christian Peyer

Beide heissen die Mietglieder herzlich willkommen und stellen sich persönlich vor. Sie seien erfreut heute da zu sein und die Wünsche der beiden Interessengemeinschaften Zweitwohnungseigentümer der Gemeinde Disentis und Tujetsch vorzustellen.

Die IGZWD wolle sich für die Zukunft der Region aktiv-, verantwortungsvoll und mit Engagement einsetzen. Sie wollen eine nachhaltige, kostenbewusste und professionelle Tourismusentwicklung, ein gesetz- und strategiekonformer Einsatz der Gäste- und Tourismustaxen.

Der Präsident Curdin Brugger bedankt sich für die Worte der IGZW bei den zwei Repräsentanten und teilt die Zahl der Anwesenden mit.

Anwesende Mitglieder mit Stimmrecht: 48

Absolutes mehr: 25

Als Stimmzähler werden Herr Andre Schmid Tujetsch und Herr Christoph Berger Disentis gewählt.

Zur Traktandenliste: Statutarisch müssten an der diesjährigen Generalversammlung Wahlen stattfinden. Dass das Traktandum Wahlen fehlt hat Herr Kurt Baumgartner bemängelt.

Der Präsident; Grund warum kein Traktandum Wahlen, erklären wir Ihnen unter Traktandum 7. Soviel vorab, eigentlich wollten wir ja eine AG gründen – das werden wir, aber zusammen mit Andermatt und dafür brauchen wir noch ein Jahr Zeit. Eine SDT AG hätte ja einen neuen Verwaltungsrat gebraucht und als wir dann im August 2017 entschieden haben, auf die SDT AG Gründung zu Gunsten einer Marketing AG mit ASA, ASS, DB und AUT zu verzichten, dachten wir, dass es schlicht keinen Sinn macht, bereits in diesem Jahr den Vorstand neu zu besetzen.

Da sich ausser der besagten einzigen Person niemand sonst mit einem Traktandenwunsch Wahlen gemeldet hat, gehen wir davon aus, dass Sie mit dieser Traktandenliste einverstanden sind. Auf Wunsch können wir auch zu einer ausserordentlichen GV einladen.

Herr Kurt Baumgartner; das Vorgehen entspreche nicht der Vereinsstatuten, Fehler können jedoch passieren und er könne den Vorschlag vom Präsidenten unterstützen.

Herr Mark Müller sagt das die Traktandenliste so nicht Statutenkonform sei. Weiter sind keine Ergänzungen oder Änderungen erwünscht.

Die vorliegende Traktandenliste wird mit 46 Stimmen und 2 Enthaltungen mit dem Vermerk «es dürfen keine Wahlen stattfinden» genehmigt.



Disentis Sedrun

Trakt. 2 Genehmigung Protokoll der 17. SDT Generalversammlung vom 6. Oktober 2016

Das Protokoll der 17. ordentlichen Generalversammlung wird ohne Änderungen mit 46 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen genehmigt. Verfasser dieses Protokolls war Giusep Columberg.

Trakt. 3 Jahresbericht 2016/17

Der Jahresbericht 2016/17 haben die Mitglieder mit der Einladung erhalten, oder er konnte von der Website von Sedrun Disentis heruntergeladen werden.

Curdin Brugger fasst in seinen Worten den Jahresbericht SDT zusammen.

SDT befinde sich zurzeit in einer wirtschaftlich und touristisch äusserst schwierigen Zeit. In solchen Zeiten ist die Zusammenarbeit, hohes Qualitätsdenken, Freundlichkeit, Innovation und Kontinuität enorm wichtig.

Das Wichtigste für eine vielversprechende Zukunft, sei wohl eine gute Zusammenarbeit mit unseren Leistungsträgern, den Bergbahnen, den Einheimischen und Zweitwohnern der Gemeinden Tujetsch und Disentis, sowie mit der Gemeinde in Andermatt.

Sedrun Disentis Tourismus halte weiterhin an seiner Strategie fest, mit den beiden Hauptpfeilern „Rheinquelle“ und „Klosterdorf“. Zusammen mit Andermatt soll die Strategie in naher Zukunft erweitert und ergänzt werden, im Marketing können wir in dieser Zusammenarbeit weit mehr erreichen. In dem Sinne gilt es nun diese Chance anzupacken und die Zusammenarbeit mit Disentis, Sedrun und Andermatt zu fördern.

Der Jahresbericht 2016/17 wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Trakt. 4 Jahresrechnung 2016/17

Die Erfolgsrechnung und die Bilanz von Sedrun Disentis Tourismus wurden im Jahresbericht und auf der Website präsentiert und sind unter <http://www.disentis-sedrun.ch/ueberuns/berichte.html> weiterhin zu finden.

Direktor Hans Kaspar Schwarzenbach erläutert die Jahresrechnung.

Die Erfolgsrechnung von Sedrun Disentis Tourismus weist im Geschäftsjahr 2016/17 einen Gewinn von CHF 44'669.90 aus.

Total Ertrag: Fr. 1'829'895.89 Total Aufwand: Fr 1'785'225.98



Disentis Sedrun

Fragen von Herr Baumgartner:

SDT weist auch in der Rechnung 2016/17 einen Erfolg oder Gewinn von rund 44'000.- aus. Damit steigt das EK auf rund 200'000.-. Zudem bestehen Rückstellungen von 175'000.- Das ist für einen Verein mit einer Bilanz von total 500'000.- doch eher hoch. Was will der Vorstand mit diesen Reserven machen? Wann sollen sie eingesetzt werden und für was?

Geschäftsführer SDT: Eine solche Reserve ist grundsätzlich nicht zu hoch für einen Betrieb mit rund 2'000'000 CHF Umsatz. HKS erinnert daran, dass er 2013 Lohnzahlungen erst verspätet hätte auslösen können und noch im Jahr 2014 GRF um Zahlungsaufschübe hatten bitten müssen. (Orlando Bergamin von GRF bestätigt das). Das EK sei zweckgebunden.

Offenbar gibt es im Hintergrund Diskussionen über die Erhöhung der Zahlungen an die Matterhornbahn und die Bergbahnen Disentis. Sind auch andere Verteuerungen absehbar, z.B. im Marketingbereich? Wie will SDT solche Verteuerungen zahlen, wenn der Beitrag der Gemeinden gleich hoch bleibt?

Geschäftsführer SDT: Die Offerten sind da und die Preiserhöhungen sind tragbar. Die Bergbahnen Disentis haben noch keinen Pauschalpreis abgegeben. Notfalls müssten Reserven (siehe erste Frage) angezapft werden. Es sei strategisch unklug, alle Jahre die Inkludierungen zu ändern.

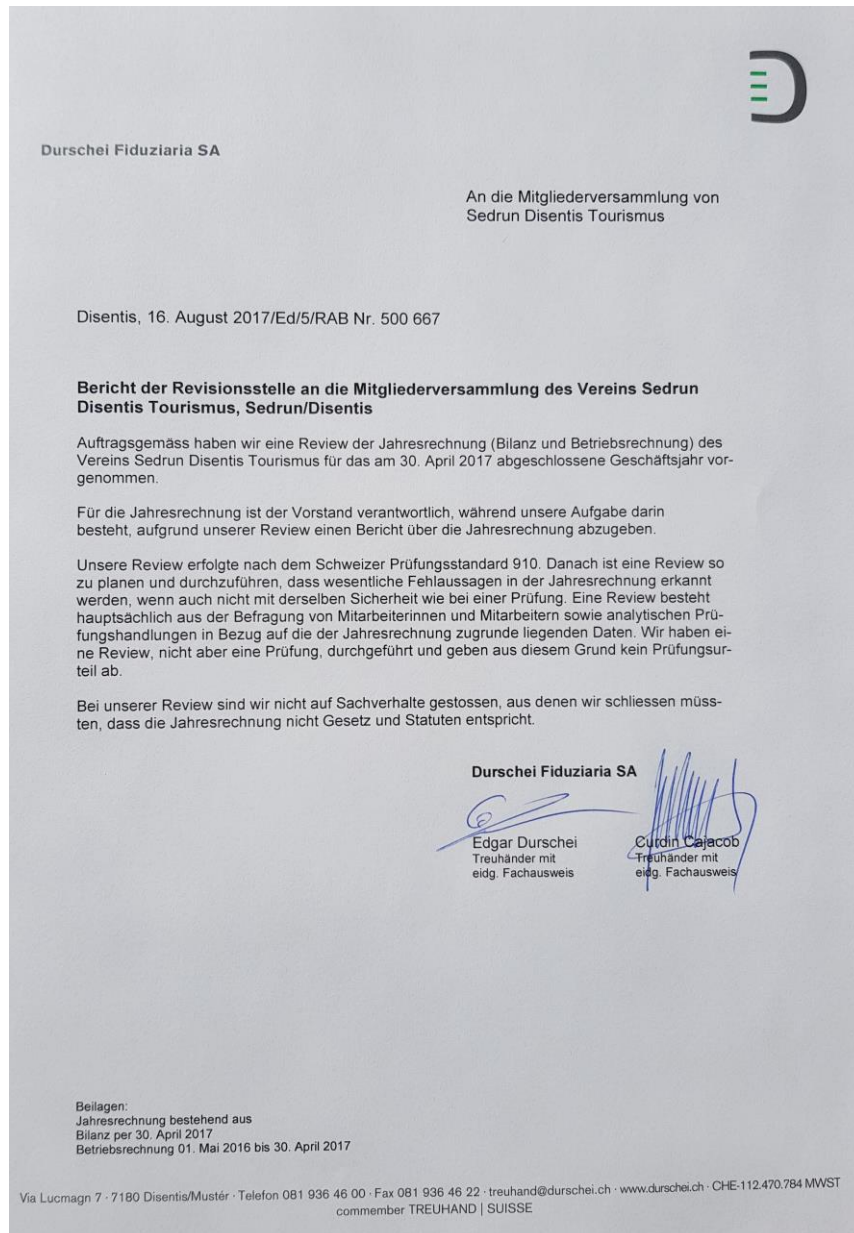
Weiter gibt es keine Fragen zur Jahresrechnung 2016/17

Trakt. 5 Revisionsbericht

Die Durschei Fiduziaria revidiert die Jahresrechnung bereits zum neunten Mal. Herr Edgar Durschei liest den Revisorenbericht der Generalversammlung vor:



Disentis Sedrun



Die Anwesenden haben keine Fragen zur Rechnung oder zur Revision.

Trakt. 6 Genehmigung der Jahresrechnung 2015/16 Décharge-Erteilung an die Organe Wahl der Revisionsstelle

Der Präsident Curdin Brugger stellt den Antrag, die Jahresrechnung 2016/17 zu genehmigen.



Disentis Sedrun

Die Jahresrechnung 2016/17 und die Bilanz werden einstimmig genehmigt und gleichzeitig wird dem Vorstand Décharge erteilt.

Wahl der Revisionstelle

Gemäss Statuten Art. 11 kann die GV eine Treuhandgesellschaft mit der Rechnungsrevision beauftragen. Der Vorstand beantragt die Durschei Fiduziaria SA zur Wiederwahl.

Die Revisionsstelle wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Trakt. 7 Informationen wie weiter mit SDT?

H.-K Schwarzenbach informiert über den geplanten Zusammenschluss mit Andermatt. Der sieht im Moment vor, dass Andermatt (AUT) 120'000 CHF in einen gemeinsamen Topf beiträgt und SDT 450'000.00 CHF um damit gemeinsames Marketing zu betreiben. Die Bergbahnen wollen weitere rund 800'000 CHF dazu legen, wobei der Beitrag von der Bergbahn Disentis unsicher ist.

Diesen Verhandlungen vorausgegangen ist ein gemeinsames Schreiben der beiden Gemeinden Disentis und Sedrun, an SDT mit der Forderung, infolge unsicherer Tourismussteuern alle Tätigkeiten im Jahr 2018 einzustellen und anschliessend an die „Andermatt“ und Bergbahnen in dem erklärt wurde, dass nun ein Zusammenschluss unbedingt zu vollziehen sei, die „nötigen Beschlüsse“ dafür gefällt worden seien und es für den Moment keine Rolle spiele, wieviel AUT beitrage (siehe Beilage, wurde präsentiert).

Am 15. November 2017 findet eine weitere Sitzung mit allen Beteiligten dazu statt.



Disentis Sedrun



GEMEINDE/VIŠCHNAUNCA
DISENTIS/MUSTÉR

Andermatt-Sedrun Sport AG
Herr Silvio Schmid
Gotthardstrasse 110
6490 Andermatt

Sedrun/Disentis, 29. August 2017

Gemeinsamer Marketingpool

Sehr geehrter Herr Schmid

Wir beziehen uns auf die im März / Mai 2017 erfolgten Gespräche zur Bildung eines gemeinsamen Marketingpools. Die Gemeinden Disentis/Mustér und Tujetsch erachten einen zeitnahen und gemeinsamen Marktauftritt mit den beiden Bergbahnen *Andermatt Sedrun Sport AG* und *Bergbahnen Disentis AG* unter einer einheitlichen und gemeinsamen Dachmarke als wünschenswert und dringend notwendig. Um dieser Notwendigkeit Nachdruck zu verleihen, erklären sich beide Gemeinden bereit, umgehend mit der *Andermatt Sedrun Sport AG* und der *Bergbahnen Disentis AG* bezüglich einer gemeinsamen Marketingorganisation zu kooperieren und die Marktpositionierung der gemeinsamen Dachmarke zu unterstützen. Die entsprechenden Beschlüsse der beiden Gemeindevorstände sind bereits verabschiedet. Die Gemeinden des Urserentals und deren Tourismusorganisation *Andermatt-Urserental Tourismus GmbH* entscheiden nach Inkraftsetzung der kantonalen und rechtlichen Voraussetzungen im Tourismusreglement des Kantons Uri, ob sie sich der gemeinsamen Marketingorganisation anschliessen werden. Die Gemeinden Disentis/Mustér und Tujetsch sind überzeugt, dass eine gemeinsame und enge Marketingkooperation mit beiden Bergbahngesellschaften ein entscheidender Schritt für eine Zukunft der Destination „Andermatt – Sedrun – Disentis“ sein wird. Mit grossem Interesse erwarten wir Ihre Vorschläge, wie die zeitnahe Umsetzung angepackt werden soll.

Freundliche Grüsse

Gemeinde Tujetsch

Beat Roeschlin
Gemeindepräsident

Renato Decurtins
Gemeinde-Vizepräsident

Gemeinde Disentis/Mustér

Robert Cajacob
Gemeindepräsident

Ivo Mazzetta
Gemeinde-Vizepräsident

Verteiler:

- Andermatt-Sedrun Sport AG, Silvio Schmid, Gotthardstrasse 110, 6490 Andermatt
- Andermatt Swiss Alps AG, Franz-Xaver Simmen, Gotthardstrasse 2, 6490 Andermatt
- Bergbahnen Disentis AG, Rudolf Büchi, Postfach 88, 7180 Disentis/Mustér

Kopien z.K. an:

- Andermatt Swiss Alps AG, Samih Sawiris, Gotthardstrasse 2, 6490 Andermatt
- Bergbahnen Disentis AG, Marcus Weber, Postfach 88, 7180 Disentis/Mustér



Disentis Sedrun

Frage Christian Peyer: Warum soll Andermatt nur so wenig bezahlen und wie ist gewährleistet, dass AUT einst den gleichen Beitrag bezahlt wie SDT?

Gemeindepräsident von Disentis Herr Robert Cajacob: Wir gehen davon aus, dass wenn die Partnerschaft gut funktioniert, AUT mehr beitragen werde. Eine Garantie dafür gäbe es nicht.

Trakt. 8 Anträge gemäss Statuten Art. 8

Es sind zwei Anträge gemäss Statuten Art. 8 (bis 10 Tage vor der GV) eingegangen. Es sind 2 Anträge beim SDT Vorstand eingegangen. Gem. Art. 8 der Statuten wurden die Anträge ordnungsgemäss eingereicht.

Antrag IGZWD

Gemäss dem Vereinszweck Art. 2.1 der „Interessengemeinschaft Zweitwohnungseigentümer/-innen Disentis/Muster“ (IGZWD) möchte sich unser Verein bei Sedrun Disentis Tourismus aktiv im Vorstand einbringen.

Deshalb stellt sich Christian Peyer, Präsident der IGZWD (Interessengemeinschaft Zweitwohnungseigentümer/-innen Disentis/Muster) gem. Statuten Sedrun Disentis Tourismus Art. 8 Wahl des Vereinspräsidenten, Wahl des Vorstandes und der Revisionsstelle zur Wahl als zusätzliches Mitglied des Vorstandes von SDT.

Da heute Abend keine Wahlen stattfinden dürfen, wird diese nicht abgehalten.

Edgar Durschei beantragt eine ausserordentliche GV, die wird von der Versammlung bestätigt und so wird SDT eine a.o. GV organisieren um einen neuen Vorstand zu wählen.

Antrag Christoph Marugg

An der Generalversammlung 2018 soll der Vorstand seinen Mitgliedern schriftlich folgende Fragen beantworten:

1. Liegt eine aktuelle Strategie vor zur weiteren Entwicklung der Tourismusdestination Disentis Sedrun auf eine mittlere Sicht (ca. 5 Jahre)? Wie lautet diese?
2. Welche finanziellen Mittel stehen für die Umsetzung dieser Strategie für diesen Zeithorizont zur Verfügung? Sind diese Mittel gesichert?
3. Wer sind die Hauptwertschöpfer (diejenigen Betriebe, welche am meisten zur Tourismuswirtschaft beitragen) in dieser Tourismusdestination und wie werden sie gemäss der Strategie künftig gestärkt oder entlastet?



Disentis Sedrun

4. Welche Handlungsfelder im Rahmen der Strategie werden prioritär gefördert und welche Anteile der Mittel stehen dazu zur Verfügung?
5. Auf welche bisherigen Tätigkeiten oder Massnahmen soll oder muss künftig verzichtet werden.

Antwort von Herr Hans Kaspar Schwarzenbach. Wie wir Sie unter Traktandum 7 bereits informiert haben, formiert sich in den nächsten Monaten eine neue gemeinsame Marketing Organisation zusammen mit Andermatt. Ich gehe davon aus und hoffe, dass diese neue Organisation sich schon bald mit der Arbeit der Strategie unserer gemeinsamen Destination befassen wird.

Bis zu diesem Zeitpunkt und während dem Übergang in die neue Marketing Organisation arbeitet SDT mit der bisherigen Strategie.

Die Generalversammlung stimmt diesem Vorhaben zu.

Trakt. 9 Information zu Marketing-Massnahmen 2017/18 für SDT

Orlando Bergamin von Graubünden Ferien informiert sehr detailliert über die Marketing-Massnahmen für Sedrun Disentis Tourismus. SDT und GRF informieren die Leistungsträger regelmässig elektronisch über die Marketingmassnahmen und deren Reportings. Weiter informiert Herr Bergamin dass, die SDT Website demnächst im neuen Layout aufgeschaltet werde.

Dieses Reporting kann auf der Website von SDT angeschaut und heruntergeladen werden.

Weiter wurden diverse Fragen zur Gästekarte und SDT generell gestellt, die vom Präsidenten oder der GL vor Ort beantwortet werden konnten.

Trakt. 10 Varia

Der Präsident Curdin Brugger bedankt sich nochmals bei den Vorstandskollegen, dem Geschäftsleiter und dem Team für die gute Zusammenarbeit.

Ebenso bedankt sich der Präsident bei allen touristischen Leistungsträger, den Gastronomen der Gemeinden Tujetsch und Disentis, sowie bei den Bergbahnen von Sedrun und Disentis



Disentis Sedrun

für Ihren Einsatz und für Ihren unternehmerischen Beitrag zur touristischen Weiterentwicklung der Feriendestination.

Die Generalversammlung schliesst um 22.45 Uhr und der Präsident ladet alle Anwesenden zum Umtrunk ein (zubereitet Manuela und Michael Kanski vom Restaurant Cucagna Disentis).

Disentis/Mustér, 21. Oktober 2017

Der Präsident

Curdin Brugger

Der Aktuar

Giusep Columberg